

Wie wird das Sommerwetter 1934?

Eine Voraussage für die Monate Mai bis September

von

Delsendahl

Zu Anfang trocken, zum Schluß regenreich

Schon im Mai fängt es an, zu gewittern

Nach anfänglich unfreundlichem, kühlem Wetter tritt baldige Wetterbesserung, Erwärmung und Aufheiterung ein, die mit kurzen Unterbrechungen bis etwa zum 10. anhält. Hierauf machen sich bis etwa Monatsmitte die „Eismännchen“ durch Temperaturrückgang, Eintrübung und Niederschläge bemerkbar. Es besteht östlich der Oder sogar Bodenfrostgefahr. Aufheiterung, sprunghafte Erwärmung und zunächst vereinzelt Wärmegewitter folgen darauf. Um den 25. tritt nach verbreiteten, zum Teil schweren Gewittern kräftige Abkühlung und wechselnderes Wetter ein. An den deutschen Küsten ist es während dieses Monats bei lebhafter Luftbewegung häufig noch recht kühl, wiederholt prächtiger Seegang.

Ein warmer Juni ist im Anmarsch

Das kühle, veränderliche Wetter wird bald durch warmes, trockenes Wetter abgelöst. Das vorwiegend heitere und zum Teil schon heiße Wetter hält bis etwa zum 10. an. Von Nordwest-Europa vorstoßende Polarluftmassen verursachen dann heftige Gewitter, zum Teil von Hagelschlägen begleitet. Die kühlere, vorwiegend noch unbeständige Witterung dauert aber nur bis etwa Monatsmitte an. Dann wird es wieder heiter, warm und trocken; nur gelegentlich, besonders in Westdeutschland, geht Regen nieder, von örtlich sehr verschiedener Stärke. Erst um den 27. ist nach verbreiteten Gewittern ein stärkerer Temperaturrückgang, zeitweise regnerisches und windiges Wetter, zu erwarten. An den deutschen Küsten starker Seegang.

Im Juli wird's wieder besser

Die erste Monatshälfte ist sowohl reich an Gewittern und Niederschlägen als auch an Aufheiterung und Hitze. Wolkenbruchartige Regengüsse erzeugen in verschiedenen Gebirgsflüssen Hochwasser.

Die zweite Monatshälfte wird überwiegend heiter, warm und trocken sein. Die im allgemeinen beständige Witterung hält bis in die letzte Juliwoche an. Gegen Monatsende steht eine Verschlechterung mit Abkühlung in Aussicht. In Gebirgslagen treten häufig schwere Gewitter auf.

Im August wechselt Hitze mit Gewitterschauern

Ein Vorstoß kontinentaler, trockener Warmluft räumt schnell mit dem schlechten Wetter auf. Es wird wieder heiter, heiß und trocken; nur vereinzelt treten Wärmegewitter auf. Um den 9. nehmen sie zu und örtliche Hagelschläge von verschiedener Stärke treten auf. Das heitere, warme Wetter, von gewittrigen Regenschauern unterbrochen, herrscht dann noch bis etwa Monatsmitte vor.

Danach bleibt es meist heiter und trocken. Etwa um den 20. nehmen vorübergehend die Gewitter zu, ohne daß wesentliche Abkühlung eintritt. Erst um den 26. herum ist mit schneller Wetterverschlechterung zu rechnen.

Das warme Septemberwetter kühlt langsam ab

Trotzdem im allgemeinen besseres Wetter eintritt, kommt es noch zu örtlichen Gewitterbildungen mit mäßigen Regenfällen, die sich besonders an den deutschen Küsten und im Gebirge bemerkbar machen. Ueberwiegend heiteres, trockenes Wetter ist vom 5. bis 11. zu erwarten. Dann wird es bis zur Monatsmitte veränderlich und windig, wenn auch noch tagsüber herbstlich warm.

In der zweiten Monatshälfte finden trotz vorübergehender nebliger Eintrübung keine nennenswerten Niederschläge statt; nachts wird es bereits östlich der Elbe recht kühl. Das letzte Monatsdrittel ist nur vom 22. bis 24. regnerisch, sonst, von Morgennebeln abgesehen, meist heiter und trocken. Die Nächte sind schon auffallend frisch; an freigelegenen Orten im Flachlande besteht Reifgefahr.

Nachdruck auch auszugsweise verboten

Kosmetische Chirurgie

Höchste Auszeichnungen in Frankreich, England, Italien für unsere künstlerischen Ausführungen plastischer Operationen. Zahllose anerkennende Briefe dankbarer Patienten aus dem In- und Ausland.

Verjüngung des Gesichtes, Beseitigung jeglicher Falten, Ohren-, Lippen- und Nasenfehler, Hebung gesunkener Wangen, Brüsteberichtigung usw. Schmerzlos und narbenunsichtbar. Drucksache frei. Falls Briefantwort gewünscht, Rückporto. Broschüre, reich illustriert, 50 Pfennig in Marken. Zahlungserleichterung. Sprechzeit nach Vereinbarung.

Bihlmaiers Institut

BERLIN W 15 • KURFÜRSTENDAMM 38-39
Tel. J 1 Bismarck 960 • Ältestes Institut dieser Art